

(A)	Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung	Seite 513 B
-----	---	----------------

Präsident:

Oberstmarshall Dr. Graf Bixthum von Eckstädt,
Exzellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. von Rüger und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte von Seydewitz und Dr. Roscher, Geh. Finanzräte Kohlshütter und Elterich und Geh. Bauräte Professor Dr. Ulbricht, Schönleber und Krüger.

Anwesend 37 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat die Verpflichtung eines neueingetretenen Mitgliedes zu erfolgen.

Wie Ihnen, meine Herren, bereits bekannt ist, hat Se. Majestät der König die Gnade gehabt, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. Pfeiffer Herrn Rittergutsbesitzer Dr. Becker auf Rötteritzsch zum Mitgliede dieses hohen Hauses zu ernennen. Wir kommen dem neuen Kollegen mit vollem Vertrauen entgegen und heißen ihn willkommen. Wir wünschen, daß er sich bald wohlfühlen möge in unserer Mitte und mit Freude und Erfolg teilnehmen möge an den Aufgaben, die unserem Hause obliegen.

Ich bitte Sie nun, Herr Dr. Becker, vorzutreten, um den von der Verfassung vorgeschriebenen Eid zu leisten.

Ich habe zunächst zu fragen, ob Sie bereit sind, den Eid zu leisten.

(Rittergutsbesitzer Dr. Becker: Jawohl!)

Ferner habe ich nach den Vorschriften Sie auf die Heiligkeit und den Ernst des Eides noch besonders aufmerksam zu machen. Wir stehen vor Gottes Angesicht. Erheben Sie die rechte Hand zum Schwur, und sprechen Sie mir nach den Eid, den die Verfassung uns vorschreibt!

(Die Vereidung wird vorgenommen.)

Es hat sich für heute entschuldigt Herr Geh. Ökonomierat Steiger wegen dringlicher Geschäfte. Ferner sind Urlaubsgesuche eingegangen seitens des Herrn Kammerherrn von Burgt wegen dringender Familiengeschäfte für diese Woche, seitens des Herrn Kammerherrn Dr. Sahrer von Sahr-Dahlen desgleichen bis zum 22. April d. J. und des Herrn Dr. Baumgärtner wegen dringender Geschäfte. Die Kammer genehmigt wohl diese Urlaubsgesuche? — Einstimmig.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Graf zur Lippe.

(Nr. 1024.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 37 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Gesetz- und Verordnungsblatt betr.

(Nr. 1025.) Desgleichen über Kap. 38 bis 41 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Departement der Justiz betr., ingleichen über die hierzu eingegangenen Petitionen.

(Nr. 1026.) Desgleichen über Kap. 51 bis 54 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Hausinspektion der Medizinalgebäude, Landesmedizinalkollegium, Hygienische Untersuchungsanstalten, Ambulatorische Kliniken usw. betr.

(Nr. 1027.) Desgleichen über Kap. 59 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig usw. betr.

(Nr. 1028.) Desgleichen über Kap. 83 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Verschiedene bauliche Zwecke betr.

(Nr. 1029.) Desgleichen über Tit. 6 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Einrichtungen zur Erfüllung der reichsgesetzlichen Sicherheitsvorschriften betr.

(Nr. 1030.) Desgleichen über Tit. 13 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1910/11, Zweiggleisigen Ausbau der Linie Dresden-Elsterwerda betr.

(Nr. 1031.) Desgleichen über die um Erbauung einer vollspurigen Eisenbahn von Cunewalde nach Löbau eingegangenen Petitionen.

(Nr. 1032.) Desgleichen über die Petitionen der Stadtgemeinden Mhlau, Neßschau und Lengsfeld um Weiterführung der Gölkstalbahn bis Greiz.

(Nr. 1033.) Desgleichen über die Petition der Gemeinde Breitenbrunn um Benennung der Station Breitenhof „Breitenbrunn-Breitenhof“ usw.

(Nr. 1034.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Reumtengrün bei Auerbach i. B. und Genossen, die Errichtung eines Haltepunktes bei Station 189 + 0 der Falkenstein-Herlasgrüner Strecke betr.

(Nr. 1035.) Bericht der zweiten Deputation, den Entwurf einer neuen Geschäftsordnung für den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden betr.

(Nr. 1036.) Bericht der vierten Deputation über die Petition der Gebrüder Höhne in Dresden und Freienwalde a. O., Schadenersatzansprüche betr.

(Nr. 1037.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe in Leipzig und Genossen, die Einstellung nur Studierender der Universität Leipzig bei den in Leipzig garnisonierenden Infanterie-Regimentern betr.